



Andreas Rutz (Ed.)

Der Beginn der kulinarischen Moderne

Carl Friedrich von Rumohrs »Geist der Kochkunst« im frühen 19. Jahrhundert

Seit dem frühen 19. Jahrhundert etablierte sich in Metropolen wie Paris, Wien, London und St. Petersburg sowie in Residenzstädten wie Dresden eine neue Kochweise, die bis heute die exquisite Küche Europas prägt. Bereits 1822 griff der Kunsthistoriker und Literat Carl Friedrich von Rumohr (1785-1843) diesen Trend auf und publizierte mit seinem »Geist der Kochkunst« die erste systematische Kochkunsttheorie. Die Beiträger*innen des Bandes diskutieren das gastrosophische Werk und seinen Autor im Kontext der Ernährungsgeschichte des 19. Jahrhunderts. Dabei bieten sie einen interdisziplinären Überblick zur Produktion von Nahrungs- und Genussmitteln, zur Alltagskost, zur Geschichte des Weins sowie zur exquisiten Kochkunst und Tafelkultur am Beginn der kulinarischen Moderne.

Print, 45,00 EUR

12/2025, 348 Seiten

ISBN 978-3-8376-8030-0

**E-Book (PDF), Open Access
EUR**

12/2025, 348 Seiten

ISBN 978-3-8394-5367-4

Schlagworte

Kulturgeschichte, Sozialgeschichte, Geschichte des 19. Jahrhunderts, Esskultur, Deutsche Geschichte, Kultur

<https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-8030-0>

Bezug über den Buchhandel möglich. Ebenso können Sie die Print-Ausgabe portofrei per E-Mail (vertrieb@transcript-verlag.de) oder per Fax (+49 521 393 797-34) direkt beim Verlag bestellen. In unserem Online-Shop www.transcript-verlag.de sind alle Print-, E-Book- und Open-Access-Versionen des Verlagsprogramms erhältlich.